

Hinweise zum Datenschutz (Art. 13 DSGVO) für die BAFA Qualifikationsprüfung Energieberatung

1. Verantwortlicher, Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Frankfurter Straße 29-35
65760 Eschborn
Telefon: 06196 908-0
Telefax: 06196 908-1800
poststelle@bafa.bund.de

Datenschutzbeauftragte/r: datenschutz@bafa.bund.de

2. Datenverarbeitung

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) erhebt im Rahmen der Qualifikationsprüfung Energieberatung personenbezogene Daten. Insbesondere werden bei der Registrierung, der Anmeldung zur Prüfung, der Durchführung der Prüfung, der Bewertung der Prüfungsleistungen, dem Monitoring, der Kommunikation bei allgemeinen Anfragen der Prüflinge, sowie der Kommunikation mit den Prüfenden und dem Prüfungsausschuss die folgenden personenbezogenen Daten erhoben:

- **Stammdaten:** Name, Anschrift, Geburtsdatum, Kontaktinformationen (E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- **Prüfungsdaten:** Prüfungstermine, Prüfungsleistungen, Ergebnisse, Bewertungen, Zertifikat des Weiterbildungsträger; Formblatt für die Eintragung in die Energie-Effizienz-Experten-Liste
- **Gesundheitsdaten:** ärztliche Atteste zur Prüfungsunfähigkeit (gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO, soweit erforderlich)

Fortsetzung: 2. Datenverarbeitung

Folgende Datenkategorien können im Rahmen einer digitalen Prüfung erfasst werden:

- **Personenstammdaten:** Name, oder andere Identifikationsmerkmale.
- **Verbindungsdaten:** IP-Adresse, Zeitstempel, Art des Endgeräts.
- **Prüfungsdaten:** Antworten, eingereichte Aufgaben und jegliche Interaktion während der Prüfung.

Folgende Datenkategorien können im Rahmen einer digitalen Videosprechstunde erfasst werden:

- **Personenstammdaten:** Name, oder andere Identifikationsmerkmale.
- **Verbindungsdaten:** IP-Adresse, Zeitstempel, Art des Endgeräts.

Die Erhebung und Verarbeitung der Daten dient dem Zweck, der Durchführung und Verwaltung sowie der Evaluation der Qualifikationsprüfung „BAFA Qualifikationsprüfung Energieberatung“.

Die Verarbeitung der Daten zu den vorstehend genannten Zwecken ist zur ordnungsgemäßen Erfüllung der „BAFA Qualifikationsprüfung Energieberatung“ des BAFA erforderlich und beruht insoweit auf Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstaben c Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Die erhobenen Daten werden für die Dauer von 10 Jahren aufbewahrt. Die Frist beginnt mit dem Ablauf des Kalenderjahres, in dem Bearbeitung abgeschlossen bzw. das Verfahren beendet worden ist.

3. Empfänger der Daten

Innerhalb des BAFA erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf die Daten, die mit der Bearbeitung des Vorgangs im Rahmen der oben genannten Zweckbestimmung befasst sind.

Innerhalb des Ökozentrums erhalten die Mitglieder des Prüfungsausschusses, die Prüfenden sowie die mit der Organisation der Anmeldung und Organisation der Prüfungen beauftragten Stellen Zugriff auf die Daten. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie ausdrücklich eingewilligt haben.

Die Daten werden ausschließlich innerhalb der Europäischen Union verarbeitet. Eine Datenübermittlung an Drittstaaten findet nicht statt.

4. Betroffenenrechte

Als Betroffene/r haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit gegenüber dem BAFA mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO). Als Betroffene/r stehen Ihnen im Übrigen die Rechte nach Artikel 15 bis 18, 20 und 21 sowie 77 DSGVO zu. Zuständige Aufsichtsbehörde ist d. Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI) mit Sitz in Bonn.